

INHALT

1	DIE GESCHLECHTSSPEZIFISCHE DIMENSION DER TRANSFORMATION IN USBEKISTAN	11
1.1	Einleitung	11
1.2	Zur Forschungsmethode	20
2	SICHERUNG DES LEBENSUNTERHALTS IN DER TRANSFORMATIONSZEIT: KONTINUITÄT UND WANDEL	23
2.1	Erwerbstätigkeit im formellen Sektor	29
2.2	Soziale Dienstleistungen	41
2.3	Hauswirtschaft	47
2.4	Reziproke Austauschbeziehungen: <i>Machalla</i> und <i>blat</i>	50
2.5	Produktion für lokale Märkte	55
2.6	Ethnizität und Arbeitsmarkt	57
2.7	Zusammenfassung: Verflechtung von wirtschaftlichen Handlungsfeldern im Transformationsprozess	63
3	ORGANISATION WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT: ALTERNATIVE AKKUMULATIONSMODI	67
3.1	Voraussetzungen der wirtschaftlichen Tätigkeit	71
3.2	Typische Akkumulationsmodi der wirtschaftlichen Tätigkeit	75
3.3	Zusammenfassung: Akkumulationsmodi als Ausdruck der geschlechtsspezifischen Marktordnung	87
4	PRODUKTIONSPROZESSE IN IHRER GESELLSCHAFTLICHEN EINBETTUNG	89
4.1	Gestaltung der Handlungsräume nach ‚Innen‘: Lebenswelten	91
4.2	Kunden und Märkte: Bindeglied zwischen ‚Innen‘ und ‚Außen‘	109
4.3	Gestaltung der Handlungsräume nach ‚Außen‘: Legitimation	113
4.4	Zusammenfassung: Moralökonomische Grundlagen der Frauenökonomie	129

5 IDENTITÄTSBILDUNG ZWISCHEN FREIHEIT UND MARGINALISIERUNG	133
5.1 Welchen Sinn macht die Selbstständigkeit?	135
5.2 Nationenbildung und Diskurse um den Alltag	145
5.3 Zusammenfassung: ‚Menschenwürdiges Berufsleben‘ – ein diskursives Tabu?	171
6 SCHLUSSBEMERKUNG UND AUSBLICK	175
ANHANG	181
Abbildungen und Tabellen	181
Glossar	186
Abkürzungsverzeichnis	187
Literaturverzeichnis	188